

Das Corteva-Produktformat zur Unkrautbekämpfung in Mais und Sonnenblumen

Автор(и): Растителна защита
Дата: 24.07.2019 Брой: 7/2019



Hohe Intensität, Reaktivität und Wirksamkeit

Die gute Nachricht: Auf einer Pilotplattform in der Nähe des Dorfes Karaysen, Region Veliko Tarnovo, demonstrierte ein Corteva-Team einem großen Fachpublikum aus Nordzentralbulgarien das umfangreiche Portfolio an Herbiziden und Herbizidkombinationen – das Werkzeug des Unternehmens für das Risikomanagement bei der Unkrautbekämpfung in Mais und Sonnenblumen. Die Teilnehmer hatten das Privileg, die neue Genetik der Sonnenblumenhybride – AquaMAX – zu sehen: hoch-ölsäurehaltig, tolerant gegenüber den neuen Falschen Mehltau-Rassen, die im nächsten Jahr auf dem bulgarischen Markt positioniert werden sollen.

Die noch bessere Nachricht: Die Demonstrationsversuche wurden im Versuchsfeld der Berufsoberschule für Agrartechnologien „Tsanko Tserkovski“ in Pavlikeni durchgeführt. Die Schüler dieser führenden landwirtschaftlichen Schule Bulgariens haben aktiv am gesamten technologischen Prozess teilgenommen – von agronomischen Praktiken bis zum Pflanzenschutz.

Eine bemerkenswerte und bedeutungsvolle Tatsache verdient Erwähnung: Die landwirtschaftlichen Fachkräfte von morgen haben gemeinsam mit den Agronomen von Corteva in einer realen Umgebung gearbeitet – bei der Erstellung des Arbeitsplans zum Schutz von Mais und Sonnenblumen vor Unkraut sowie bei der Umsetzung des beschlossenen Handlungskonzepts.

Die geplante Gründung des unabhängigen Unternehmens Corteva nach der Fusion von DuPont Pioneer, DuPont Crop Protection und Dow AgroSciences im Jahr 2017 ist ein multifunktionales strategisches Projekt in globalem Maßstab, eine Transformation im Großformat, die auf hohem Niveau durch visionäres Unternehmensengineering umgesetzt wird. Heute ist Corteva ein führendes, vielseitiges Technologieunternehmen in der Saatgut- und Agrochemieindustrie weltweit. Die Schaffung und Positionierung dieses neuen Unternehmens auf den Weltmärkten zeigt die Absicht, die Stärken der drei bis 2017 existierenden führenden Agrarunternehmen unter der starken Marke Corteva zu vereinen und so eine fruchtbare Synergie zu schaffen.

Das neue Unternehmen Corteva konzentriert sich darauf, der landwirtschaftlichen Gemeinschaft weltweit Wissenschaft, Lösungen und Dienstleistungen von echtem Nutzen bereitzustellen, was bedeutet:

- Integrierte Angebote für Saatgut, Pflanzenschutz, Fachwissen und Know-how,
- Innovative Produkte – Pflanzenschutzmittel und Saatgut zur Steigerung von Produktion und Rentabilität,
- Mehr Innovationen in Datenanalyse, Präzisionsagronomie, verbesserten Ausgangseigenschaften sowie vielversprechenden neuen Technologien.

Der Demonstrationsversuch von Corteva, der im Versuchsfeld der Berufsoberschule für Agrartechnologien in Pavlikeni unter direkter Beteiligung der Schüler durchgeführt wurde, ist eine Botschaft. Wie haben wir sie interpretiert? Als ein Hinweis darauf, dass das Team des Unternehmens seine Perspektive ändert, eine neue Art des Marktdenkens und Marktverhaltens zeigt und neue Energie in sein kreatives Konzept einbringt. Corteva sendet ein klares Signal, dass es einen Teil seiner Geschäftsergebnisse über deren soziale Wirkung planen und messen wird. Corteva erhöht das Bewusstsein der Schüler aus dem Bereich der Berufsbildung, der landwirtschaftlichen Führungskräfte von morgen. In seiner Rolle als engagierter, verantwortungsbewusster Mentor und loyaler Partner formuliert Corteva Empathie und Unterstützung für öffentliches Engagement über

den Bildungsprozess hinaus. Es schafft ein motivationsförderndes Umfeld, in dem die jungen Landwirte von morgen sich besonders und in einer realen Arbeitsumgebung ausreichend bedeutsam fühlen können, was in ihnen ein Gefühl für ihre eigene berufliche Vision weckt – ihre Kompetenzen und Fähigkeiten einzusetzen, einen Appetit auf Innovation zu entwickeln, dynamisch und erkennbar zu sein.

Kurz gesagt: Das Corteva-Team aktiviert ein unverwechselbares, unkonventionelles Format zur Verfolgung aktiver Politik innerhalb seines Kerngeschäfts. Das ist die nächste gute Nachricht im Rahmen dessen, was auf den ersten Blick wie eine routinemäßige Feldveranstaltung in der Nähe des Dorfes Karaysen erscheint. **/P.C./**